

Jungen 14, Bezirksliga, VR

SF Schwendi : TSV Warthausen
Samstag, 19.10.2024, 13:00 Uhr

Zwei Punkte dank Mendla für den TSV Warthausen in der Jungen 14, Bezirksliga, VR

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler des TSV Warthausen am Samstagnachmittag in den Armen: Nach rund 2 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 4:6-Endstand (18:21 Sätze) in der Jungen 14, Bezirksliga, VR Partie gegen die SF Schwendi gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie beide Teams nicht in Bestbesetzung und mit Ersatzspielern antreten mussten. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Julian Mendla, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes stand sich zunächst das Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Mendla / Buchholz war für Rodi / Braig letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Eine umkämpfte Niederlage gab es derweil für Deiringer / Schick beim 2:3 gegen Bammert / Tomeit. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. 2:3 endete das Einzel zwischen Linus Rodi und Julian Mendla aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler gemäß den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Das Zwischenergebnis zeigte zu diesem Zeitpunkt nun ein 0:3. Julian Braig war im Einzel gegen Levi Buchholz nicht zu stoppen und gewann überzeugend mit 3:0. Kaum Chancen ließ Julius Deiringer beim 3:0 seinem Gegner Emil Bammert. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des zweiten Satzes, als Deiringer mit einem 11:0 über Bammert hinwegfegte. Nicht ganz mithalten konnte Matti Schick, beim 1:3 gegen Jonas Tomeit, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Beim Stand von 2:4 ging es nun mit dem siebten Spiel des Tages weiter. Linus Rodi lag gegen Levi Buchholz bereits mit zwei Sätzen im Rückstand, bevor er dem Spiel eine andere Richtung gab und das Spiel noch zu einem 3:2-Sieg drehen konnte. Wenige Chancen hatte wiederum Julian Braig bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Julian Mendla, so dass Mendla seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Differenz ausgingen. Anlaufschwierigkeiten musste Julius Deiringer zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg eingetütet war. Der Stand vor dem letzten Einzel des Nachmittags hieß damit 4:5. Nicht ganz mithalten konnte Matti Schick, bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Emil Bammert, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage heißt es für die SF Schwendi nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TV Ostrach am 26.10.2024 Punkte einzufahren. Die Mannschaft des TSV Warthausen wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV Rot an der Rot am 26.10.2024 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

SF Schwendi

Doppel: Rodi / Braig 0:1, Deiringer / Schick 0:1

Einzel: L. Rodi 1:1, J. Braig 1:1, J. Deiringer 2:0, M. Schick 0:2

TSV Warthausen

Doppel: Mendla / Buchholz 1:0, Bammert / Tomeit 1:0

Einzel: J. Mendla 2:0, L. Buchholz 0:2, E. Bammert 1:1, J. Tomeit 1:1

